

**SWISS NLP Magazin
Nr. 4 2011**

Liebes SWISS NLP – Mitglied

Sie erhalten hier das aktuelle Magazin des SWISS NLP mit Informationen aus den Gremien des Verbandes und von Mitgliedern.

Der Vorstand und die Gremien wünschen Ihnen schöne Festtage und ein gutes, freudvolles und erfolgreiches neues Jahr.

Inhalt:

	Seite
1. Informationen aus dem Vorstand und den Gremien	1
2. Von Mitgliedern für Mitglieder: Interview mit einem SWISS NLP Mitglied	3 3
3. Nutzen für Mitglieder	5
4. Aufgeschnappt	6
5. Angebote für Mitglieder	7
6. Besondere NLP-Angebote / interessante Veranstaltungen	7

1. Informationen aus dem Vorstand und den Gremien

Änderungen im SWISS NLP Vorstand

Susann Koalick, ist seit Sommer 2011 im Vorstand als Beisitzerin tätig und wird sich an der Mitgliederversammlung 2012 zur Wahl aufstellen lassen.

Änderungen in der Geschäftsstelle

Das Auswahlverfahren der BewerberInnen für die Leitung der Geschäftsstelle ist abgeschlossen und die Einarbeitungszeit der neuen Geschäftsleiterin Brigitte Schenker läuft. Weitere Informationen erhalten Sie im nächsten Magazin und an der Mitgliederversammlung 2012.

Neue Mitglieder in der Anerkennungskommission (AK)

Am 7. Dezember 2011 wurden **Sylvia Eichin** und **Nadine Matthies** einstimmig vom Vorstand als Mitglieder der Anerkennungskommission gewählt. Beide arbeiteten einige Zeit aktiv als Beisitzerinnen in der AK mit.



Sylvia Eichin (re) ist Certified Life Coach SWISS NLP® (CLC), Supervisorin BSO, NLP Trainerin und Erwachsenenbildnerin, Körpertherapeutin und Pflegefachfrau.

Nadine Matthies (li) ist Certified Life Coach SWISS NLP® (CLC), Supervisorin BSO und ebenfalls Pflegefachfrau.





Schweizerischer Verband für Neuro-Linguistisches Programmieren

Mitgliederversammlung 2012

Die Mitgliederversammlung des SWISS NLP findet als Tagesveranstaltung mit anschliessenden Workshops am **Samstag, 31. März 2012, im Kultur & Kongresshaus Aarau statt.**

Wir freuen uns, für die Workshops einen namhaften Referenten gewonnen zu haben:

Prof. Dr. Carel van Schaik

Carel van Schaik ist Professor für Biologische Anthropologie und seit 2004 Direktor des Anthropologischen Institutes und Museums der Universität Zürich. Carel van Schaik forscht seit 1976 über Primaten. Einer der Forschungsschwerpunkte ist die Feldforschung an Orang-Utans auf Borneo und Sumatra, wo das Interesse speziell der Kultur und ihrer Konsequenzen für die Evolution der Intelligenz gilt.

"Gemeinsam statt einsam: die Evolution des menschlichen Verhaltens"

Im Rahmen seines Vortrages wird Carel van Schaik Einblicke in seine Forschungsbereiche und in verschiedene Untersuchungsergebnisse gewähren und die Teilnehmer auf einer gemeinsamen Reise zur Evolution des menschlichen Verhaltens begleiten.

Im anschliessenden **zweiten Workshop-Teil** sind alle Anwesenden herzlich eingeladen, die gewonnenen Inspirationen aufzunehmen und das darin liegende Potential u.a. mit Methoden aus dem NLP in die heutigen Herausforderungen des menschlichen Miteinanders zu übertragen.

Ordentliche Mitgliederversammlung der EANLP¹ und DVNLP² Kongress in Köln im Oktober 2011

EANLP Mitgliederversammlung vom 27. Oktober 2011

Im Vorfeld zum diesjährigen DVNLP Kongress in Köln haben sich die Vertreter der EANLP-Landesverbände aus Rumänien, Deutschland, Österreich und der Schweiz zur diesjährigen Mitgliederversammlung getroffen. Die Kollegen aus den Niederlanden konnten leider nicht mit dabei sein. Der SWISS NLP Vorstand wurde durch Toni Müller und Eva Risler vertreten.

Inhaltlich wurde im Anschluss an die Berichte des Präsidiums und der einzelnen Landesverbände der Finanzbericht des Jahres 2010 vorgestellt sowie ein Überblick über die aktuelle Finanzlage im Jahr 2011 abgegeben. Dem positiven Bericht der Kassenprüferinnen folgte dann die Entlastung des Präsidiums für das Geschäftsjahr 2010. Sitzungsgemäss war der nächste Tagesordnungspunkt die Neuwahl des Präsidiums für die kommenden zwei Jahre. Im ordentlichen Wahlverfahren wurden jeweils einstimmig gewählt: Babak Kaweh (A) zum Präsidenten und Sönke Tegtmeier (D) und Toni Müller (CH) jeweils zu Vizepräsidenten. An dieser Stelle möchten die Gremien des SWISS NLP den Mitgliedern des neu gewählten EANLP Präsidiums für ihre Bereitschaft und ihr Engagement herzlich danken. Ebenfalls neu besetzt wurden die Funktionen der Kassenprüfer. Hier wurden wiederum einstimmig Maximilian Ganster (A) und Eva Risler (CH) für die nächsten zwei Jahre in diese Funktionen gewählt.

DVNLP Kongress

Am 29. und 30. Oktober 2011 fand der Kongress des DVNLP unter dem Titel „**Emotionen**“ statt. Eröffnet wurde der diesjährige Kongress am Samstag Morgen mit einer Keynote von Dr. Marco Freiherr von Münchhausen unter dem Titel „Wie man die Emotionen des inneren Schweinehundes steuert“. Während der gesamten zwei Tage nutzten mehr als 400 Teilnehmer die Gelegenheit, sich bei rund 60 Veranstaltungen über die komplexen Aspekte der Emotionen einen tieferen Einblick zu verschaffen. Auch in diesem Jahr war mit Manuela Brinkmann wieder ein SWISS NLP Mitglied unter den namhaften Referenten vertreten. Der Anlass bot einmal mehr die Gelegenheit zum Vernetzen und verschiedene Referenten sowie ihre Fachgebiete kennen zu lernen.



Schweizerischer Verband für Neuro-Linguistisches Programmieren

¹ EANLP = European Association of NLP e.V.

² DVNLP = Deutscher Verband für Neuro-Linguistisches Programmieren

Themenworkshop „Auf den Spuren der Pferdeflüsterer – Kommunikation mit Tieren“

Gerne laden wir Sie zum Workshop **vom 5. Mai 2012, 14.00 bis 16.30 ein.**

Dieser Themenworkshop bietet auf anschauliche Weise vielfältige Informationen über Pferde, ihre Sinne und Kommunikationsweisen, wobei auch das Herdenverhalten, die Rangordnungen und das Vertrauenstraining erläutert werden. Durch entsprechende Übungen wird diese Kommunikation mit den Pferden direkt erlebbar.

Die Fach-Informationen von Nicole Bollier werden jeweils durch entsprechende Hinweise zu NLP-Techniken von Christoph Roos (www.roos-coaching.ch), Coach, Mentaltrainer und Autor verschiedenster Artikel rund um die schöpferische Beziehung von Mensch und Pferd (Magazin Nr. 1 2011), harmonisch ergänzt. Den Flyer für den Workshop finden Sie auf unserer Webseite:

http://swissnlp.ch/flyer_ws_pferde120505.pdf

2. Von Mitgliedern für Mitglieder

Interview mit einem SWISS NLP Mitglied

Die Fragen wurden von Toni Müller beantwortet. Toni Müller ist Vorstandsmitglied des SWISS NLP.

1. Wann und wo haben Sie NLP kennen gelernt?

Bewusst angefangen habe ich 1998 mit NLP, als mir eine Arbeitskollegin ein Buch zum Lesen gegeben hat. Sie hatte die Anmerkung gemacht, dass mich das Thema eventuell interessieren könnte. Beim Lesen bin ich wahrscheinlich nie über die ersten 10 Seiten hinaus gekommen und so verstaubte das Buch mehrheitlich ungelesen und unverstanden. Soweit der theoretischer NLP Einstieg mit einem Buch. Als ich dennoch mit einer Ausbildung zum NLP Practitioner gestartet bin (Fragen Sie mich heute nicht mehr weshalb) konnte ich NLP praktisch kennenlernen, einsetzen, anwenden und Verknüpfungen zum Alltag herstellen. Das öffnete bei mir dann definitiv die Türe zu NLP und damit verbunden den Zugang zu den eigenen Veränderungsprozessen. Für die Schritte und die Öffnung dieser Türe bin ich heute noch dankbar.



Toni Müller
youccess GmbH, 3036 Detligen
[toni.mueller\[at\]youccess.com](mailto:toni.mueller[at]youccess.com)

2. Was schätzen Sie an NLP?

NLP schätze ich als Erweiterung neuer Wahlmöglichkeiten, als Türöffner für neue, andere Gedankengänge und Handlungsweisen, für die Auflösung künstlicher Barrieren durch einschränkende Glaubenssätze und die Sensibilisierung rund um VAK. Es verändert und fasziniert.

3. Was sind die Schattenseiten am NLP?



Schweizerischer Verband für Neuro-Linguistisches Programmieren

Wenn im Sommer die Sonne scheint und es 30 Grad hat, dann geniesse ich sehr gerne die schattenspende Buche bei uns im Garten. Im Winter bei minus 10 Grad nehme ich den Glühwein lieber an der Sonne ein. Also nur eine Frage des Kontextes und eine Frage meiner Einstellung. Zurück zu NLP. Wo Schatten ist, ist auch Licht. Wo Licht und Schatten ist, da ist etwas Festes, das die Variante von Schatten erst ermöglicht. Mein Fokus liegt also mehr in den Bereichen Sonne und NLP. So kann ich den Schatten massgeblich beeinflussen. NLP lebt, bewegt und gibt Schatten.

4. Wo und wie nutzen Sie NLP?

Ich hoffe in meinem Unbewussten, das Impulse gibt an mein Bewusstsein und das mein Bewusstsein meine Handlungen positiv beeinflusst. Und am liebsten überall dort, wo ich aktiv bin. Bewusst setze ich NLP z.B. in Teamprozessen mit einer Timeline ein. Perfekt um dissoziiert mit dem Team Probleme sichtbar zu machen, nach Lösungen zu suchen und sie umzusetzen. Dabei erhält das Team einen Rückblick in die Vergangenheit zur Team-Geschichte, um zu verstehen und würdigen was war. Und die Timeline hilft zusätzlich bei der Planung und Entwicklung der Zukunft. Bei mir selbst setze ich NLP vielfach beim Verändern meiner eigenen Glaubenssätze ein bei denen ich das Gefühl habe, dass sie mich in meiner Handlungsweise und Gedankengängen einschränken.

5. Was ist Ihre schönste Erfahrung mit NLP?

Das war zu Beginn meiner NLP Lernjahre. Ich erinnere mich insoweit noch, dass es ein Einzelcoaching war. Das Thema bezog sich auf die Beziehungs- und Zukunftsgestaltung. Die systemischen Verknüpfungen waren vielschichtig, umfassend und dennoch lief das Coaching fließend, ressourcenvoll und mit klaren Vorstellungen zur Beziehungs- und Zukunftsgestaltung. Mein „AHA“ Erlebnis bezieht sich jedoch nicht auf das eigentliche Coaching, primär auf das Ergebnis nach dem Coaching und die Wahrnehmung des Coachee im Gespräch, dass ich per Zufall ein paar Monate später führen durfte:

Voller Begeisterung erzählte mir die Person von der Trennung, dem neuen Job und von ihrem veränderten Leben. Genial habe ich mir gesagt, das Ergebnis des Coachings ist heute mess- und sichtbar. Das was mich noch viel mehr faszinierte war, dass sie so gut wie nichts mehr über die Inhalte und Themen unseres Coaching wusste. Eines meiner ersten und schönsten Erfahrung zum Thema Bewusstsein und Unbewusstsein rund um NLP.

6. Wie würden Sie NLP in einer Metapher erklären?

NLP ist wie ein farbiger, beweglicher, flexibler, magnetischer und bunter Ball der es versteht positiv Einfluss auf mein visuelles, auditives und kinästhetisches Verhalten bewusst und unbewusst auszuüben. Der Ball erweitert und öffnet den Handlungsspielraum markant.

7. Was ist Ihnen wichtig in unserem Verband?

Ich bleibe gerne bei der Metapher des Balls von vorhin. Mir ist es wichtig, dass der Verband einen Teil dieser Metapher widerspiegelt. Der Verband soll sich zudem weiterentwickeln, vergrössern und er soll Magnet sein für NLP, für Berufszweige, Interessierte, Aktive und Schulen.

8. Was sind Ihre Erwartungen an unseren Verband?

Ich kann Erwartungen haben, die Frage ist nur wer erfüllt mir diese? Die Verantwortung für die Zielerreichung meiner Erwartung ist also in fremden Händen. Von daher finde ich die Frage nicht optimal gestellt. Ich bin Mitglied, und wir als Mitglieder sind die oberste Instanz dieses Verbandes. Damit trage ich Mit-Verantwortung für das festlegen der Ziele und deren Erreichung.



Schweizerischer Verband für Neuro-Linguistisches Programmieren

Das tue ich einerseits durch den Mitgliederbeitrag, durch die Mitbestimmung und somit Mitgestaltung an der Mitgliederversammlung und durch einen aktiven Beitrag im Verbandswesen. Mein Engagement bringe ich ein für einen professionellen, kontinuierlich wachsenden Verband, der es versteht, den Bekanntheitsgrad von NLP und den der Berufszertifikate wie CLC und CBC in der Schweiz und in Europa zu erweitern.

9. Wie sieht NLP in 20 Jahren aus (in einem Satz)?

Wenn ich hier und jetzt antworte, beschränke ich mich auf mein heutiges Weltbild von NLP und nicht auf das was vielleicht morgen schon sein kann.

10. Welches ist das nächste Thema, dass Sie mit NLP lösen?

In all den Antworten kommt mein heutiges Thema zum Ausdruck. Die Faszination vom Bewusstsein hin zum Unbewusstsein. NLP gibt mir dabei Ansätze.

Toni Müller

Korrektur:

Im Magazin 3 2011 ist die Antwort auf Frage 9 von Rolf Bolliger falsch wiedergegeben worden. Wir entschuldigen uns dafür. Korrekt ist:

Wie sieht NLP in 20 Jahren aus (in einem Satz)?

"NLP wird aufgrund weiterer neurowissenschaftlicher Erkenntnisse verständlicher und integrativer sein"

Magazin 3 2011 mit dem Interview können Sie auf der Webseite des SWISS NLP unter "Aktuelles" einsehen.

Unter der Rubrik „Interview mit einem SWISS NLP Mitglied“ bieten wir jedem Mitglied die Möglichkeit, sich allen Mitgliedern und weiteren interessierten Lesern durch die Beantwortung der oben aufgeführten 10 Fragen vorzustellen. Nutzen Sie die Gelegenheit zur weiteren Vernetzung und zum gegenseitigen Kennen lernen.

Möchten Sie sich gerne in einem SWISS NLP-Magazin mit diesen Fragen vorstellen, so kontaktieren Sie bitte die **Redaktion des Magazins, swissnlp-magazin@swissnlp.ch**.

3. Nutzen für Mitglieder

Welchen Nutzen bringt die Mitgliedschaft den SWISS NLP Mitgliedern?

- Aktuelle Informationen im wachsenden SWISS NLP Magazin
- Möglichkeit zur Nutzung der fairsicherungs-Beratung (Berufshaftpflichtversicherung, etc.)
- 10% Vergünstigung für Neuland-Produkte
- Reduzierter Abo-Preis für die Zeitschrift "Psychologie Heute"
- Möglichkeit zum Erwerb von qualitativ hochstehenden Fachzertifikaten
- SWISS NLP Logo-Nutzung bei Ihrem Auftritt
- Netzwerk für in NLP ausgebildete Personen
- Entwicklung und Verbreitung von NLP in verschiedenen Anwendungsbereichen



Schweizerischer Verband für Neuro-Linguistisches Programmieren

- Anerkennung des NLP durch Qualitätsstandards, Ethikrichtlinien und Professionalität
- Vergünstigte oder kostenfreie Workshop-Angebote im Bereich von NLP und aus dem wissenschaftlichen Umfeld
- Etablierung und Weiterentwicklung von NLP im europäischen Umfeld durch Mitgliedschaft in der EANLP

Nutzen auf europäischer Ebene

- Gemeinsame, internationale Curricula
- Gemeinsames, internationales Siegel (Informationen an die NLP Lehrtrainer in der Schweiz folgen)
- SWISS NLP Mitglieder können an den Veranstaltungen der anderen Länderverbände zum Mitgliedspreis teilnehmen
- Gemeinsame politischen Arbeit auf europäischer Ebene
- Die EANLP ist der grösste Erwachsenenbildnerverband in Europa
- Die EANLP Curricula setzen internationale Standards

4. Aufgeschnappt

Weiterbildungsgesetz in der Vernehmlassung

Bern, 09.11.2011 - Der Bundesrat hat heute auf Antrag des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements (EVD) den Entwurf für ein Weiterbildungsgesetz in die Vernehmlassung geschickt. Das Gesetz setzt den Verfassungsauftrag zur Weiterbildung um. Es stärkt das lebenslange Lernen und fördert Qualität und Transparenz von Weiterbildungsangeboten. Besonderes Augenmerk gilt der Anrechnung von Bildungsleistungen und der Förderung von Grundkompetenzen Erwachsener.
<http://www.news.admin.ch/message/index.html?lang=de&msg-id=42136>

Der Bundesrat

SVEB Veranstaltungen

http://www.alice.ch/fileadmin/user_upload/alicech/dokumente/sveb/tagungen/Flyer_Winter_11_12.pdf

Text in Wikipedia über NLP

http://de.wikipedia.org/wiki/Neurolinguistische_Programmierung

NLP-Lexika und Zeitschriften

- **NLP Wörterbuch:** http://www.nlp.at/lexikon_neu/index.htm
- **NLP Enzyklopädie NLPedia:** http://nlportal.org/nlpedia/wiki/Die_NLP_Enzyklop%C3%A4die
- **NLP Enzyklopädie Robert Dilts:** www.nlpuniversitypress.com
- **NLP- Zeitschrift: „Kommunikation und Seminar“** im Junfermann Verlag:
<http://www.junfermann.de/openjunixx.php/catp/17100/sort/3a/page/1>
- **Zeitschrift „Psychologie Heute“** im Beltz Verlag:
<http://www.beltz.de/de/psychologie/zeitschriften/psychologie-heute.html>



Schweizerischer Verband für Neuro-Linguistisches Programmieren

5. Angebote für Mitglieder

- **Reduzierter Abo-Preis für die Zeitschrift "Psychologie Heute"**
<http://www.swissnlp.ch/aktuelles.htm>
- **10% Rabatt für SWISS NLP Mitglieder für Bestellungen bei Neuland**
Informationen downloaden: <http://www.swissnlp.ch/neuland.pdf>
- **Ein Versicherungsdienstleistungsangebot für SWISS NLP Mitglieder**
Informationen zum downloaden: <http://www.swissnlp.ch/fairsicherung.pdf>

6. Besondere NLP-Angebote - interessante Termine und Veranstaltungen

Mit der Rubrik „Besondere NLP-Angebote - interessante Termine und Veranstaltungen“ im Magazin möchte der PR-Pool auf besondere NLP-Angebote ausserhalb der üblichen Aus- und Weiterbildungskurse aufmerksam machen. Hier finden unsere Leser Hinweise, Termine und Links zu NLP-bezogenen, besonderen Anlässen und Events in der Schweiz und im angrenzenden Ausland.

Downloaden: Rahmenbedingungen für eine Publikation im SWISS NLP Magazin

NLP- und Verbands-Angebote

**SWISS NLP
Mitgliederversammlung 2012**
Samstag, 31. März 2012, im Kultur &
Kongresshaus Aarau ganzer Tag

**SWISS NLP Themenworkshop „Auf den
Spuren der Pferdeflüsterer – Kommunikation
mit Tieren“**
5. Mai 2012 von 14.00 bis 16.30 Uhr
http://swissnlp.ch/flyer_ws_pferde120505.pdf

DVNLP Future Tools, Göttingen
29. - 31. Mai 2012
<http://www.dvnlp.de/Future-Tools-VII-201.935.0.html>

DVNLP Kongress 2012, Leipzig:
27. - 28.10.2012
<http://www.dvnlp.de/Veranstaltungen.21.0.html>

Interessante Termine / Veranstaltungen 2011

15.03.2012
4. Nikotintagung Klinik Barmelweid
<http://www.barmelweid.ch/veranstaltungen/artikel/4-nicotintagung/>

17. - 18.04.2012
Swiss Professional Learning, Zürich
<http://www.professional-learning.ch/content/>

14.-15.09.2012
Lernfestival SVEB 2011
<http://www.alice.ch/de/lernfestival/>

18.-20.10.2012
Basler Berufs- und Bildungsmesse
www.basler-berufsmesse.ch

24.-26.10.2012
WORLDDIDAC Basel
internationale Bildungsmesse
www.worlddidacbasel.com

Herausgeber

SWISS NLP
055/ 240 58 14

Kontakt
swissnlp-magazin@swissnlp.ch

Erscheint
vier Mal jährlich in elektronischer Form.

**Adressänderung oder Abbestellung des SWISS
NLP Magazins**
swissnlp@swissnlp.ch